Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2444

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Dr. Hubert, Memmel und Genossen

betr. **Reiseerleichterungen für Kriegsversehrte**

Unter Bezugnahme auf die Mitteilung des Bundesministers für Verkehr an den Präsidenten des Deutschen Bundestages vom 11. März 1962 — Drucksache IV/252 — fragen wir die Bundesregierung:

1. In welchem Sinne hat das Ministerkomitee des Europarates zu der Empfehlung 209 der Beratenden Versammlung betreffend Reiseerleichterung für Kriegsversehrte bei Auslandsreisen Stellung genommen?

2. Wäre die Bundesregierung gegebenenfalls bereit, durch bilaterale Abkommen mit den interessierten Mitgliedstaaten des Europarates die von der Beratenden Versammlung in Übereinstimmung mit dem Weltfrontkämpferverband vorgeschlagenen Erleichterungen für Kriegsopfer bei ihren Auslandsreisen zu verwirklichen?

Bonn, den 3. Juli 1964

Frau Dr. Hubert
Memmel
Dr. Achenbach
Berkhan
Fürst von Bismarck
Blachstein
Corterier
Frau Dr. Flitz (Wilhelmshaven)
Jacobs
Kahn-Ackermann
Dr. Kliesing (Honnef)
Dr. Kopf
Frau Dr. Maxsein
Paul
Frau Renger
Seidl (München)
Dr. Süsterhenn
Wienand
Dr. Zimmer

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51